

## „Komm wir gehen in den Wald!“

Die Käfergruppe des kath. Kindergarten St. Anna freute sich riesig über die Waldkiste. Die Idee sich an diesem Projekt zu beteiligen kam, als das pädagogische Personal darüber nachgedacht hat wie es die Motivation in den Wald zu gehen bei den Kindern nutzen kann um unterschiedliche Themen gleich vor Ort mit erfahrbar machen zu können.



Die Kiste kam und es wurde ausgepackt, gestaunt und es hat unheimlich neugierig gemacht... Von unseren Kindern kamen Fragen wie z.B. Wofür braucht man so einen komischen Sauger und kommen da die Insekten dann nicht doch in den Mund? Kann man mit dem langen Spiegel (Teleskopspiegel) wirklich in das Loch im Baum schauen? Darf ich mit dem Schmetterlingsnetz auf die Jagd gehen? Gesagt, getan,

wir gehen in den Wald! Einmal pro Woche dürfen die Käferkinder nun bei Wind und Wetter den Lebensraum Wald erkunden. Immer wieder mit einem anderen Hilfsmittel der Waldkiste. So wurden Insekten gesucht, beobachtet und dies eben auch einmal mit dem Insektensauger. Lustig sieht das aus, wenn Anton kräftigt saugt! Und Katharina will genau wissen was Mia mit dem komischen Ding hören kann?

Die Waldbesuche werden von unserem pädagogischen Personal angeleitet, so dass zum einen die Interessen unserer Kinder so viel Raum wie möglich bekommen (Blätter werfen, rennen, toben, bauen, etc.) und aber auch die unterschiedlichen Themengebiete für die Kinder erfahrbar gemacht werden. Dies steuert sich insofern von alleine, da der Einsatz ganz unterschiedlicher Inhalte der Waldkiste dazu einlädt sich z.B. heute einmal mit den Ameisen



und kleinsten Insekten auseinander zu setzen. In diesem Zusammenhang haben wir uns im Jahr 2015 immer wieder mit der Artenvielfalt auseinander gesetzt. Zusätzlich zu den Waldaktionstagen wurde die Vogelschutzhecke gepflanzt und wir haben begonnen in unserem Garten Lebensräume für die unterschiedlichen Tierarten zu schaffen. (Wildblumenwiese, Grashaufen, Erdhügel, Steinhaufen, Todholzhäufen, etc.)



So ist es schön zu erleben, wie sich die Anregungen des Waldes und das Wissen, welches die Kinder dort erlernen, auch weiter trägt.

Alles in allem lässt sich feststellen, dass unsere Kinder es lieben im Wald zu sein. Die Ideen, Spielmöglichkeiten und der Wissenszuwachs der dabei ganz nebenbei passiert sind noch ganz lange nicht voll ausgeschöpft. So ist eines in St. Anna klar, wir gehen in den Wald auch im kommenden Jahr!